

## 10 Punkte für ein sicheres Sachsen

(beschlossen vom CDU-Landesvorstand am 12.03.2022)

1. Engagierte Polizistinnen und Polizisten sind Garanten für die Sicherheit im Freistaat Sachsen. Diese wollen wir weiter stärken. Der beschlossene Personalaufbau von eintausend Polizisten ist bis 2023 umgesetzt. Neben altbekannten Kriminalphänomenen wachsen Cyberkriminalität und Hass und Hetze im Netz, die politisch motivierte Kriminalität ist auf einem Höchststand und die Grenzkriminalität gefährdet unser Eigentum. Hierauf muss die sächsische Polizei weiterhin entschlossen reagieren. Jeder zusätzliche Polizist ist ein Mehr an Sicherheit in unserem Land! Wir werden daher den Einstellungskorridor in die Polizeiausbildung in Höhe von 600 Anwärterinnen und Anwärtern in den Jahren 2023 und 2024 fortschreiben. Die zur Übernahme der Anwärterinnen und Anwärter erforderlichen Stellen werden zusätzlich geschaffen, soweit die im Haushalt veranschlagten Stellen nicht auskömmlich sind. Maßstab für die Stellenausstattung der Polizei soll der jeweils aktuelle Bericht der Fachkommission zur Evaluierung der Polizei des Freistaats Sachsen sein.
2. Wir schützen diejenigen, die uns schützen. Unsere Polizistinnen und Polizisten leisten einen hervorragenden Dienst für unser Land und unsere Sicherheit. Mit Sorge beobachten wir, wie Beleidigungen und Angriffe auf Polizisten zunehmen. Angriffe auf Polizistinnen und Polizisten sind Angriffe auf uns alle und unsere Freiheit. Dies werden wir nicht hinnehmen! Wir setzen uns für eine Erhöhung der Mindeststrafe bei tätlichen Angriffen auf Polizisten oder andere Amtsträger auf 6 Monate Haft ein.
3. Ein wirksames Mittel zum Schutz unserer Polizisten ist die Bodycam, die wir mit dem neuen Polizeigesetz eingeführt haben. Sie erhöht die Hemmschwelle für Gewalt gegen Polizisten und verbessert die Beweissicherung bei Strafverfolgung.

Wir wollen sie daher als Grundausstattung im Streifendienst der sächsischen Polizei einführen.

4. Die Digitalisierung treiben wir auch in der sächsischen Polizei weiter voran. Neben ausreichend Personal sind leistungsfähige digitale Führungs- und Einsatzmittel wichtig. Mit der Gründung des Innovationslabors gemeinsam mit dem Fraunhofer Institut arbeiten führende Wissenschaftler mit einsatzerfahrenen Polizisten unter einem Dach an wirksamen Lösungen zur Kriminalitätsbekämpfung von morgen. Dies wollen wir weiter stärken.
5. Mobile digitale Endgeräte sind auch im Polizeieinsatz wichtig. Wir statten unsere Polizistinnen und Polizisten mit dem erfolgreich getesteten Polizeimessenger und weiteren Anwendungen aus. So erhöhen wir die Vernetzung und damit die Wirksamkeit bei der Einsatzbewältigung und Kriminalitätsbekämpfung.
6. Ein wichtiges Einsatzmittel sind Polizeihubschrauber. Daher werden wir in den nächsten Jahren drei neue und leistungsfähige, multifunktionale Hubschrauber der 4-Tonnen-Klasse anschaffen und so die gesamte Flotte der Polizei erneuern. Mit dem neuen Fluggerät können nicht nur klassische polizeiliche Aufgaben bewältigt werden, sondern es können auch unsere Feuerwehren bei der Waldbrandbekämpfung zum Schutz unserer Umwelt und unserer natürlichen Lebensgrundlagen wirksam unterstützt werden.
7. Prävention wirkt: Gemeinsam mit den Kommunen machen wir unsere Städte und Gemeinden noch sicherer. Die Allianz sicherer sächsischer Kommunen (ASSKom) wächst. Die Einrichtung weiterer kommunalpräventiver Räte werden wir fachlich und finanziell tatkräftig unterstützen. So können wir wirksam Kriminalität vor Ort verhindern und verbessern das Sicherheitsgefühl unserer Bürgerinnen und Bürger.
8. Hass und Hetze im Netz und schlimmste Straftaten wie Kinderpornografie bedrohen die Sicherheit und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Dem werden wir uns mit allen rechtsstaatlichen Mitteln entgegenstellen. Dafür stellen wir dem Landeskriminalamt und den Polizeidirektionen die erforderlichen Ressourcen zur Verfügung, insbesondere mehr Personal und auch intelligente Systeme. Das Internet darf kein rechtsfreier Raum sein.
9. Sachsen hat eine gemeinsame Grenze von über 500 Kilometern zu unseren Nachbarn. Die Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität ist uns ein wichtiges Anliegen, denn in einem gemeinsamen Europa dürfen Grenzen keine

Schutzräume für Straftäter sein. Sicherheit und Freizügigkeit gehören für uns zusammen. Daher werden wir die Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität weiter verstärken und verbessern. Der Zusammenarbeit mit unseren tschechischen und polnischen Partnern kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Mit dem neuen Polizeigesetz und der Videoüberwachung an der Grenze in Görlitz konnten wir die Kriminalität in grenznahen Raum deutlich senken. Um diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen, wollen wir die Anschaffung von Videosicherheitstechnik ausweiten, damit die Menschen auch im Bereich unserer Landesgrenze sicher und frei leben und arbeiten können.

10. Sichtbare Sicherheit im ganzen Land ist unser Ziel. Die 401 Bürgerpolizisten, die in Sachsen tagtäglich unterwegs sind, schaffen Vertrauen und kümmern sich vor Ort um die vielfältigen Belange der Bürgerinnen und Bürger zum Thema Sicherheit. Von diesen bürgernahen Ansprechpartnern und Experten wollen wir mehr in den Revieren. Sprechstunden auf der Straße und in den Rathäusern schaffen so Sicherheit zum Anfassen vor Ort.